



THEODOR-HEUSS-REALSCHULE

- Offene Ganztagschule -

31787 Hameln
Breslauer Allee 55
Tel.: 05151/202-1346
Fax: 05151/202-1780
E-mail: heuss.rs@t-online.de

März 2004

Pädagogisches Konzept der Offenen Ganztagschule der THRS

Die offene Ganztagschule (OGS) ist eine wichtige Ergänzung zum Erziehungsauftrag der Schule. Die Arbeit in der Schule bezieht sich neben der Vermittlung fachlicher Kompetenzen besonders auf die Bildung der Gesamtpersönlichkeit des Schülers /der Schülerin. Durch die Rahmenbedingungen der OGS werden Möglichkeiten für Schüler/innen geschaffen, sich unter anderen Umständen zu begegnen und soziale Erfahrungen zu sammeln. Die Möglichkeiten, ein gemeinsames Mittagessen einzunehmen, im Nachmittagsbereich die Hausaufgaben mit pädagogischer Hilfestellung in der Gruppe anzufertigen und/oder an einer Freizeit-AG teilzunehmen, eröffnen für die Schüler und Schülerinnen einen neuartigen bzw. erweiterten Übungs-, Erprobungs- und Erfahrungsraum für Formen und Möglichkeiten individueller Lebensgestaltung und sozialen Umgangs miteinander.

Die OGS ermöglicht damit ein Schulleben, das durch das tägliche Zusammenleben bis in den Nachmittagsbereich und die Art des sozial kompetenten und verantwortungsvollen Umgangs miteinander geprägt wird.

Die Förderung der individuellen Leistungsfähigkeit nach Interessen und Neigungen wird durch die verschiedenen Arbeitsgemeinschaften in der Nachmittagszeit erfüllt. Diese geben u.a. Anregungen für eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Unterschiedliche AG-Angebote für Sport, Musik (z.B. Percussion, Chor), Umweltprojekte, neue Technologien (z.B. Computer) und Sprachen werden bei der Bildung der AGs berücksichtigt. In der OGS der THRS wird somit ein wichtiger Beitrag zur ganzheitlichen Erziehungs- und Bildungsarbeit geleistet.

Bei Problemen im schulischen und/oder außerschulischen Bereich wird für Schüler/innen, aber auch für Eltern Hilfe durch den Sozialpädagogen angeboten.

Viele Familien benötigen aufgrund der Berufstätigkeit der Erziehungsberechtigten eine verlässliche Betreuung der Kinder über die normale Unterrichtszeit hinaus. Sie sind auch daran interessiert, dass die Kinder eine warme Mahlzeit in der Schule einnehmen. In der offenen, freiwilligen Ganztagsbetreuung wird diesen Wünschen in besonderem Maße Rechnung getragen, da die Erziehungsberechtigten ihrer persönlichen Situation entsprechend die Beaufsichtigung ihrer Kinder wählen können.

Denn Offene Ganztagschule heißt:

- Der Unterricht findet wie an jeder Halbtagschule vormittags statt.
- Nach Unterrichtschluss beginnt die Ganztagsbetreuung.
- Die Teilnahme ist für die Schüler/innen freiwillig:
 - d.h. die Schüler/innen und Eltern können wählen:
 - 1. aus folgendem Zeitrahmen
 - täglich von Unterrichtschluss bis 16.00 Uhr (freitags bis 15.15 Uhr)
 - die Anzahl der Wochentage
 - das Ende der täglichen Betreuungszeit

- 2. aus folgendem Angebot
- warmes Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung
- Förderunterricht in Deutsch, Englisch, Mathematik
- Arbeitsgemeinschaften

Nach der Wahl und Anmeldung ist die Teilnahme für ein Schulhalbjahr verpflichtend.

Ergänzungen:

Die Arbeit im Ganztagsbereich der Schule wird in der Regel halbjährlich in einer besonderen Arbeitsgruppe evaluiert. Hier werden auch Veränderungen geplant. Auf Anregung aus dieser Arbeitsgruppe hat der Schulvorstand am 09.06.2008 die Verlängerung der Mittagspause und die Einführung von Arbeits- und Übungsstunden beschlossen.